

(online) Medienbildungstag M-V - 2020

Termin: Samstag, der 29.08.2020

Zeitstruktur

08:00 – Beginn der Servicezeit zur Einwahl
09.00 - 09.15 Uhr - Eröffnung mit Grußwort
09.15 - 10.15 Uhr - Leitvortrag
10.30 - 11.30 Uhr - 1. Block (30 min Pufferzeit nach hinten möglich)
13.00 - 14.30 Uhr - 2. Block (30 min Pufferzeit nach hinten möglich)
14:35 - 14:55 Uhr - Abschluss-Blitzlicht
Ende spätestens 15 Uhr

Ablauf	Titel	Inhalt	Referent/in
09:00 - 9:05 Uhr	Eröffnung	Besonderheiten des Medienbildungstages als Online-Fortbildungstages, Organisatorisches, Links	Dr. Ulrike Möller (Referentin, Medienpädagogisches Zentrum)
09:05 - 9:15 Uhr	Grußwort	Rahmenbedingungen für einen zukunftsfähigen und verlässlichen Unterricht in Mecklenburg-Vorpommern unter Pandemiebedingungen im Zeitalter der Digitalisierung	Ministerin Bettina Martin Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
09:15 - 10:15 Uhr	Hauptvortrag	"Didaktische Impulse für das Lernen auf Distanz" Während der Phase des Distanzlernens haben wir im Auftrag des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes NRW sechs didaktische Impulse formuliert: 1. So viel Empathie und Beziehungsarbeit wie möglich, so viele Tools und Apps wie nötig. 2. So viel Vertrauen und Freiheit wie möglich, so viel Kontrolle und Struktur wie nötig 3. So viel einfache Technik wie möglich, so viel neue Technik wie nötig 4. So viel asynchrone Kommunikation wie möglich, so viel synchrone wie nötig. 5. So viel offene Projektarbeit wie möglich, so viele kleinschrittige Übungen wie nötig. 6. So viel Peer-Feedback wie möglich, so viel Feedback von Lehrenden wie nötig Jeder einzelne Impuls spannt ein didaktisches Spektrum auf, das sich zwischen zwei Polen bewegt und als Orientierung bei der Planung und Gestaltung des Unterrichts dienen kann. Lehrende können bei der Gestaltung des Distanzlernens eine Justierung vornehmen, die auf die jeweilige Lerngruppe zugeschnitten ist. Im Impulsreferat versuchen wir zu zeigen, dass sinnvoller Fernunterricht und zeitgemäßer Unterricht von ähnlichen Vorstellungen und Prinzipien ausgehen und dass die krisenbedingte Phase des Distanzlernens wertvolle Impulse für die Schulentwicklung liefern kann.	Axel Krommer (Universität Erlangen-Nürnberg, Akademischer Oberrat am Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur), Dr. Wanda Klee (Schulleiterin des Westfalen-Kolleg, Weiterbildungskolleg der Stadt Dortmund), Philippe Wampfler (Lehrer an der Kantonsschule Enge/Schweiz und Dozent für Fachdidaktik Deutsch am Institut für Erziehungswissenschaften der Universität Zürich)
10:15 - 10:30 Uhr	Pause		
10:30 - 12:00 Uhr	<h1>1. Block</h1> (10:30 - 11:00/12:00 Uhr)		
Workshop-Nr.	Titel des Workshops	Inhalt des Workshops	Referent/in
MBT20-1-1	Kritische Diskussion der Impulse zum Distanzlernen	Im Anschluss an den Eröffnungsvortrag soll der Workshop den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Gelegenheit geben, über die vorgestellten Impulse zum Distanzlernen in einen kritischen Dialog einzutreten. Im Mittelpunkt sollen folgende Impulse stehen: So viel Vertrauen und Freiheit wie möglich, so viel Kontrolle und Struktur wie nötig So viel einfache Technik wie möglich, so viel neue Technik wie nötig So viel offene Projektarbeit wie möglich, so viele kleinschrittige Übungen wie nötig. (Ein weiterer Workshop mit Wanda Klee konzentriert sich auf die Diskussion der anderen drei Impulse).	Axel Krommer (Universität Erlangen-Nürnberg, Akademischer Oberrat, Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur) Wanda Klee (Schulleiterin des Westfalen-Kolleg, Weiterbildungskolleg der Stadt Dortmund)
MBT20-1-3	Vom Kanban System zur digitalen Pinnwand im Unterricht	Wer kennt sie nicht, die kleinen gelben Zettel die uns das Leben erleichtern und an Dinge erinnern, die wir längst vergessen hätten. Heute haben wir die Wahl zwischen verschiedenen digitalen Pinnwänden, in denen sich Links, Bilder, Texte und Videos integrieren lassen. Kollaborative Zusammenarbeit in Echtzeit und ortsunabhängig erleichtern die Arbeit. Nehmen Sie mit mir gemeinsam 3 Pinnwände unter die Lupe und prüfen den Einsatz für Schule und Unterricht.	Daniela Albrecht-Frommann (verantwortliche Medienpädagogische Multiplikatorin für Förderschulen, MPZ)
MBT20-1-4	Distanzlernwerkzeug Videokonferenzplattform (Bsp.Jitsi)	Jitsi Meet - Ein Distanzwerkzeug unter die Lupe nehmen Es tut gut, sich im Team trotz räumlicher Trennung auch mal ins Gesicht schauen zu können. Videokonferenzen sind daher sehr gefragt. Jitsi Meet ist eine Möglichkeit, kollaboratives Cloudworking zu betreiben. Ich stelle dir Jitsi Meet als ein Videokonferenz-Tool vor und hoffe, meine Begeisterung für diese Softwarelösung mit Dir teilen zu können. Nach diesem Online-Vortrag sollte dir der Einstieg in die Arbeit mit Jitsi Meet schnell und einfach gelingen.	Birgit Kerls-Schulz (verantwortliche Medienpädagogische Multiplikatorin für Grundschulen, MPZ)
MBT20-1-5	Pecha Kucha als Präsentationsform in Powerpoint und Keynote	"Tod durch Powerpoint Präsentation" - langatmige Schülervorträge; textlastige Folien, die mehr oder weniger abgelesen werden; die übrige Lerngruppe befasst sich mit anderen spannenden Dingen. Da muss es doch noch Alternativen geben. Lassen Sie uns gemeinsam auf die Suche gehen und methodische Ansätze für den Unterrichtsgebrauch entdecken.	Linda Born (verantwortliche Medienpädagogische Multiplikatorin für Gymnasien, MPZ)
MBT20-1-6	Portfolio und Projektmappen in Numbers	Numbers – das „vergessene“ Tool Lerngegenstand und Lerninhalte befinden sich in Prozessen und immer wieder in Entwicklung. Mit Hilfe von Numbers lassen sich diese strukturieren, erweitern, sammeln und bewerten, und auf vielfältige Art und Weise ergänzen. So sind beispielsweise innerhalb einer Projektmappe Sammlungen von Texten, Brainstorms, Mindmaps, Interviews, Videos, Fotos und Aufgabenstellungen möglich. Numbers bietet die Möglichkeit in Lerngruppen zusammen zu arbeiten, dadurch werden soziale Kompetenzen erweitert und dem individuellen Lernfortschritt Rechnung getragen. Numbers ist für iOS, macOS verfügbar; Windows-User benötigen ein iCloud-Konto	Klaas Rieck (verantwortlicher Medienpädagogischer Multiplikator für Berufsschulen, MPZ)
MBT20-1-7	Digitale Lernumgebungen gestalten – Herausforderungen frühzeitig bedenken	Die Gestaltung von Lernumgebungen für digitales Lernen kann eine Herausforderung sein, da fachspezifische Besonderheiten spezifisches Lernen erfordern. Zusätzlich kommen Herausforderungen digitaler Umgebungen dazu. Im Workshop werden einige Beispiele für das Gestalten von Lernumgebungen gezeigt, die es den Schüler*innen ermöglichen selbstständig, kollaborativ oder im Austausch mit den Lehrer*innen zu lernen. Dabei werden Merkmale für die Gestaltung von Lernumgebungen dargestellt und abgeleitet. Dafür werden Beispiele aus regulärem Unterricht, Projektunterricht und universitären Lehrveranstaltungen gezeigt. Auch wenn nicht an allen Fächern Beispiele gezeigt werden können, wird auf die Übertragbarkeit geachtet.	Emanuel Nestler, Max Lütznier (Fachdidaktik Biologie, Universität Rostock)
MBT20-1-8	Virtual Reality im Fachunterricht	Der Workshop vermittelt Grundlagen des Einsatzes von VR-Brillen im Unterricht. Es werden Anwendungen vorgestellt und auf konkrete Situationen im Fachunterricht bezogen. Im Mittelpunkt steht dabei die Anwendung "Google Expeditions", die es ermöglicht, mit VR-Brillen und dem eigenen Smartphone 360° Umgebungen zu betrachten und für die Unterricht nutzbar zu machen. Die Anwendung wird hinsichtlich ihrer Nutzbarkeit besprochen werden. Auch ihre Verankerung im schulinternen Medienbildungskonzept kann in diesem Workshop diskutiert werden. Der thematische Fokus und die praktischen Beispiele orientieren sich an den Fachrichtungen und Interessen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.	Paul Gohlke (CJD Christophorusschule Rügen)

MBT20-1-10	Prävention gegen Hate Speech, Fake News und Cybermobbing	In einem kooperativen Vorlesungs- und Interaktionsformat werden die digitalen Gewaltthemen Hate Speech (Hassrede) und Cybermobbing mit dem gesellschaftsrelevanten Phänomen Fake News zusammengebracht. Die gefährliche Kombination dieser Gefahren zeigt sich in unserer Gesellschaft nicht nur während des Corona-Lockdown in größerem Maße als digitale Bedrohung. Die Themen haben sich fest in den Bildungseinrichtungen und Schulen vor Ort festgesetzt und verändern nachhaltig den Umgang und das Zusammenleben von Jugendlichen und Lehrkräften. Lennart Sörnsen (JUUPORT), Polizeihauptkommissar Mario Tschirn und Christian Heincke (Helden statt Trolle, LKA MV) führen praxisnah und anschaulich in die Themen ein und vermitteln den Teilnehmenden Basis- und Grundlagenwissen. Folgende Fragen werden u.a. im Onlinevortrag beantwortet: Was sind Hate Speech und Cybermobbing und wie unterscheiden diese sich? Warum sind Fake News für Hetzer und Extremisten besonders wichtig? Wie muss ich mit diesen neuen Gefahren aus dem Netz umgehen und wie kann ich mich im Alltag davor schützen?	René Dettmann (Referent für Medienbildung und Offene Kanäle), Thomas Freitag ; Christian Heincke (Landeskriminalamt M-V) Mario Tschirn (Polizeiinspektion Anklam); Lennart Sörnsen (JUUPORT e.V.)
MBT20-1-11	Twine: Der gamebasierte Onlineeditor für Storytelling	Ob historische Begebenheiten in Geschichte, kreatives Schreiben in Deutsch oder Erfindungen in den Naturwissenschaften: Mit Twine können Schülerinnen und Schüler ihr Wissen in Rollenspielen einsetzen und erweitern. Online sowie offline lassen sich Geschichten erzählen, Entscheidungen einbauen, Wissen abfragen. Im Workshop werden die Grundlagen des Editors vorgestellt und eigene kleine Storys erstellt.	Diernut Kreschel , Daniel Zils medien+bildung.com gGmbH, Ludwigshafen
MBT20-1-12	Kahoot, Quizlet, OneNote & Co. - Medienbasierte Tools in der Schule	Immer mehr medienbasierte Tools existieren im Kontext Schule. Doch welche sind wirklich sinnvoll? Und ist eine Verlagerung hin zu höherer Digitalisierung des Unterrichts notwendig? In diesem Workshop sollen einige ausgewählte Tools "Aus der Praxis für die Praxis" vorgestellt werden, anhand derer der Nutzen aber auch die Gefahren - eines stärker medienbasierten Unterrichts thematisiert werden können. Die Vielfältigkeit nutzbarer Tools eröffnet dabei zahlreiche gewinnbringende Vorteile im Unterricht: Mit Hilfe der richtigen Apps lassen sich bspw. Unterrichtsstrukturen leichter umsetzen, individualisierte Lerninhalte vermitteln und grundsätzlich schüler- und alltagsorientierter unterrichten. Beginnend mit einem kurzen Überblick zur Notwendigkeit eines strukturierten digitalen Büros und eines kurzen theoretischen Inputs zu ausgewählten Tools steht in diesem Workshop das praktische Ausprobieren der Tools im Fokus. So können unterrichtspraktische Ideen gesammelt, getestet und vorgestellt werden. In einem abschließenden kurzen Diskurs können individuelle Haltungen und Positionen ausgetauscht werden.	Maximilian Sandner (Ostsee-Schule Wismar)
MBT20-1-13	Chaos macht Schule - Spuren im Netz	Bei unserer täglichen Nutzung von sozialen Netzwerken wie beispielsweise WhatsApp, Instagram oder Facebook geben wir bewusst und unbewusst Daten über uns preis. Gemeinsam wollen wir uns in dem Workshop auf Spurensuche begeben, was wir alles über eine fiktive Person über die öffentlich zugänglichen Informationen in sozialen Netzwerken ermitteln können. Dabei betrachten wir die sozialen Netzwerke mal aus ungewöhnlichen Perspektiven und nicht nur so, wie es uns die Betreiber mit ihren Apps vorgeben. Im Rahmen unserer Recherche diskutieren wir, warum unsere persönlichen Daten wertvoll sind, wer Interesse an ihnen hat und ob es vielleicht problematisch sein könnte, wenn man zu viel von sich preisgibt.	Ralf Anske (CCC - Chaos Computer Club Berlin, Chaos macht Schule)
MBT20-1-15	Wischen, Klicken und immer online	Corona verändert Schule und Lernen. Lehrkräfte sollten im Zuge der Digitalisierung den Medienkonsum der Schülerinnen und Schüler mit im Blick haben. Das führt zu veränderten Unterrichtsstrategien auf der Seite von Lehrenden sowie Tipps und Anleitungen für Elternhäuser und Schützlinge. Wie lässt es sich vermeiden, dass Kinder und Jugendliche immer online sind? Was macht das mit ihnen? Was verhindert Multitasking? Welche Netiquette bedarf es im schulischen Umfeld? Die Fortbildung legt den Schwerpunkt auf Prävention und zeigt Wege auf, wie Lehrkräfte Schüler auf dem Weg von Bedienungskonsumenten zu Mediennutzer begleiten.	Uwe Roßner (verantwortlicher Medienpädagogischer Multiplikator - MSE, MPZ)
MBT20-1-16	Stop-Motion im Unterricht	Mit dem Programm Stop-Motion-Studio können im Unterricht in kurzer Zeit mit einem Tablet, Smartphone oder am PC (mit Kamera) Trickfilme entstehen. Die Bild- und Tonaufnahmen werden im Programm direkt zu einem Film zusammengefügt, Zwischenergebnisse können bereits während des Arbeitsprozesses angesehen werden. Die Basisversion des Programms kann im Internet kostenlos heruntergeladen werden. Im Rahmen der 1-stündigen Einführung werden das Programm und die wichtigsten Funktionen kurz vorgestellt. Anhand von Praxisbeispielen werden die wichtigsten Schritte hin zum fertigen Film (Idee, Storyboard, Umsetzung, Präsentation) besprochen und verschiedene Techniken, wie Lege-, Knet- und Zeichentrick vorgestellt. Im Anschluss bleibt Zeit, sich über mögliche Anwendungen im Unterricht auszutauschen. Die Dozentin nutzt das Programm regelmäßig für Angebote im Rahmen der Jugendkunstschularbeit und bei Projekten mit Schulklassen.	Ramona Seyfarth (Jugendkunstschule Junge Künste NB e.V.)
MBT20-1-17	Klappe auf! - Medienkompetenz als Schlüsselfunktion für politische Urteils- und Handlungsfähigkeit	Die Transformation der Gesellschaft in das Informationszeitalter hat auch die Möglichkeiten politischer Teilhabe und Informationsgewinnung radikal verändert. Doch der ständige Zugang zu Informationen birgt auch Gefahren für die politische Urteilsbildung. Sogenannte Fake News verbreiten falsche Informationen und reproduzieren nicht selten diskriminierende Vorurteile, die bisweilen eine Gefahr für das demokratische Miteinander darstellen können. In dem einstündigen Workshop soll zunächst die Relevanz von Medienkompetenz in Bezug auf politische Bildung anhand ausgewählter Studien dargelegt werden. Daran anschließend wird das Projekt "Klappe auf!" als Modellprojekt medien- und demokratiepädagogischer Arbeit vorgestellt. Im abschließenden praktischen Teil folgt eine Vorstellung des SWR-Fakefinders als Werkzeug zur Stärkung der Resilienz gegenüber falschen Informationen und Fake News	Tobias Stöhr (RAA M-V e.V.)
MBT20-1-18	Stand Projekt "ISY-MV"	Darstellung des aktuellen Projektstandes zum "Integrierten Schulmanagementsystem" nach dem ersten Jahr. Schwerpunkte sind unter anderem das Lernmanagementsystem und die zentrale Benutzerverwaltung im Gesamtprojektkontext. Anschließend Fragerunde mit dem Projektleiter.	Sven Korff Carolin Lüdtker (Leiter und Teilprojektleiterin - ISY-Projekt, Bildungsministerium M-V)
MBT20-1-19	Itslearning: Austausch zu Einführungsstrategien	Die Zugangsdaten sind angekommen! Jetzt kann es losgehen - mögliche Stolpersteine und mögliche Lösungsansätze wollen wir gemeinsam besprechen. Themen sind: Einführungsstrategien, Organisationsentwicklung, Regelungen für die Nutzung (LuL und SuS), individuelles Tempo	Steffen Höll (Mitarbeiter -ISY-Projekt - Bildungsministerium M-V)
MBT20-1-20	Handlungsorientierter Sprachunterricht	Diese PRAXIS - Online-Fortbildung dreht sich um den handlungsorientierten Sprachunterricht mit iPads. Sie erfahren und erarbeiten praktisch, wie Schülerinnen und Schüler zum Beispiel • Vokabeln visualisieren oder auditiv präsentieren • sich und andere vorstellen, in Bildern, Comics oder Interviews • Sehenswürdigkeiten präsentieren können, um Sprachanlässe zu schaffen und um Gelerntes zu vertiefen. Um aktiv mitarbeiten zu können, ist es sinnvoll, die App BOOK CREATOR vor dem Workshop zu installieren.	Patricia Degler (Oberschule Lachendorf und Dozentin für digitale Bildung)
MBT20-1-21	Reise durch das MedienUniversum - das Medienkompetenz-Portal für Lehrkräfte	Begleiten Sie uns auf eine Reise durch das MedienUniversum! Hierbei erfahren Sie nicht nur, wie die Stärkung von Medienkompetenz mit Gesundheitsförderung zusammenhängt – Sie lernen das MedienUniversum kennen: Eine digitale Plattform mit pädagogisch-didaktischen Materialien zu Medienbildung in der Grundschule. In dem Beratungsangebot können Sie die vielfältigen Lernideen rund um digitale und analoge Methoden nicht nur erkunden und teilweise ausprobieren. Sie haben außerdem die Möglichkeit, individuelle Fragen zum MedienUniversum zu stellen und gemeinsam mit Kolleg*innen und unseren Medienpädagog*innen Unterrichtsideen auszutauschen und weiterzuentwickeln	Katy Gillner, Eva Schwarz (Medienzentrum Greifswald e.V.)
MBT20-1-24	Think Tank 1 Bildung in der Digitalen Welt ... und notwendige Rahmenbedingungen	Bildung in der Digitalen Welt und ... notwendige Rahmenbedingungen Was ist eigentlich "guter Unterricht" im Schuljahr 2020/21? Was verbindet ihn mit "gutem" Unterricht vor 10 oder 20 Jahren und was unterscheidet ihn von diesem? Brauchen wir im schellebigen "Medienzeitalter" eigentlich mehr Wissen oder mehr Bildung und was sind notwendige Voraussetzungen um Schülerinnen und Schüler auf ein erfolgreiches Leben vorzubereiten? Ein Gedankenaustausch aus vier Perspektiven: Schüler - Eltern - Lehrkräfte - Datenschutz	Olaf Müller (Referent/Medienpädagogisches Zentrum), Antje Kaiser (Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V), Sandro Geister (Schulcampus Laage) Dr. Robert Uhde (Elternvertreter) Schülervertreter n.n.

MBT20-1-25	Unterrichtshilfenportal MV Modul 1	Das Unterrichtshilfenportal Mecklenburg-Vorpommern - Einführung in den Online Player GS / SekI Im Online-Seminar UHP MV Modul 1 stellen wir Ihnen das Unterrichtshilfenportal M-V vor und geben Ihnen einen Überblick über die grundlegende Struktur und die wichtigsten Funktionen der Software MasterTool. Im Zentrum steht der Onlineplayer, mit dessen Hilfe Sie als registrierter Nutzer in Mecklenburg-Vorpommern über 16 000 verschiedene Materialien verwenden können. Nach der ca. 60 minütigen Präsentation gibt es für alle Teilnehmer die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Das Angebot ist insbesondere für Kolleginnen von Grundschulen, Förderschulen und Schulen mit Sekundarstufe 1 konzipiert.	Katrin Zeisler (Unterrichtshilfenportal und Regionale Schule Am Lindetal), Lars Drews (Unterrichtshilfenportal und Gymnasium Reutershagen)
MBT20-1-26	"Vertell ma wat - Podcast und Hörspiel im Unterricht"	"Frühstück bei Stefanie", jeder kennt ihn und viele lieben diesen NDR Podcast. Wie lässt sich dieses Format auch im Unterricht umsetzen? Ob Podcast, Hörspiel oder Audiosequenzen im Sprachunterricht oder in anderen Unterrichtsfächern, die Arbeit mit Text und Ton kann viel Schüleraktivitäten in den Unterricht bringen. Wie fertige ich Podcasts auf dem iPad an, wo finde ich Anregungen und Material für ein solches Projekt? Um diese Fragen und Tipps und Tricks für die Arbeit im Unterricht geht es in diesem Workshop. Das Angebot ist fächerübergreifend und richtet sich an Lehrer aller Schularten, vornehmlich an Kollegen, welche iPads im Unterricht einsetzen oder dies planen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, es werden auch Tipps für die Arbeit außerhalb der "Apple Welt" gegeben.	Enno Schröder (verantwortlicher Medienpädagogischer Multiplikator - VG, MPZRegionale Schule mit Grundschule "Schule am Bodden")
MBT20-1-27	Urheberrecht	Was darf ich eigentlich kopieren und wie viel darf ich eigentlich kopieren? Warum kann es problematisch sein, wenn Ergebnisse aus dem Unterricht beim Tag der offenen Tür präsentiert werden sollen? Diese und weitere Fragen sollen im Modul "Urheberrecht" geklärt werden. Dabei wird insbesondere die besondere Bedeutung und Tragweite des Urheberrechts als Bestandteil des Bildungs- und Erziehungsauftrags verdeutlicht.	Sophie Charlotte Keller (Juristin)
MBT20-1-28	Angebot von Cornelsen: Mit Leseo Lesekompetenz von Grundschulkindern individuell fördern – motivierend und ortsunabhängig	Kennen Sie schon Leseo, unsere Grundschul-Plattform für die digitale Leseförderung mit den lustigen Monstern? Mit Leseo können Lehrkräfte Kinder für das Lesen motivieren und deren Lesekompetenz individuell fördern. Empfohlen von der Stiftung Lesen. Leseo bietet eine Online-Bibliothek mit über 70 spannenden Büchern in fünf Lesestufen (Sachtexte, Erzähltexte und Märchen). Jedes Kind kann direkt auf der Internet-Plattform Bücher in seiner Lesestufe lesen und die dazugehörigen Aufgaben bearbeiten. Jedes Kind bearbeitet selbständig, im eigenen Tempo seine Aufgaben. Durch die Internetplattform ist der Lernort flexibel, die Kinder können in der Schule und zu Hause arbeiten. Lehrkräfte haben die Entwicklung ihrer Lerngruppe immer im Blick. Sie bekommen eine übersichtliche Auswertung der Schüleraktivitäten, können Aufgaben zuweisen und individuell zum Weiterarbeiten motivieren. Leseo ist eine enorme Unterstützung für Lehrkräfte und eine große Motivation für die Kinder. Wir haben viele positive Erfahrungen bei den Schulschließungen gemacht.	Sven Wagner (Schulberater des Cornelsen Verlages)
MBT20-1-29	Angebot von Cornelsen: Pflege neu gedacht! Mit "Pflelias Digital"	Für Lehrkräfte in der beruflichen Bildung Pflelias Digital: Die neue Lernplattform für die generalistische Pflegeausbildung. Pflelias digital sammelt das Wissen für die generalistische Pflegeausbildung an einem Ort - und macht interaktive Angebote zum Lernen und Üben. Der Vorteil: Ihre Schüler/innen gestalten selbstständig und fachgenau ihren Wissenszuwachs - und haben ihren individuellen Lernfortschritt immer im Blick. Durch zahlreiche Videos kann das Gelernte vertieft und der Transfer in die Praxis geschafft werden. In dieser Online-Fortbildung sollen die Vorteile und Elemente der Lernplattform vorgestellt werden. Darüber hinaus sollen den Lehrerinnen und Lehrern Möglichkeiten zum effizienten Einsatz digitaler Medien im Unterricht aufgezeigt werden	Ulrike Schröder (Schulberaterin des Cornelsen Verlages)
MBT20-1-30	Angebot von Cornelsen: Flexibel online und offline unterrichten mit dem Digitalen Unterrichtsmanager Plus von Cornelsen	Flexibel online und offline unterrichten mit dem Unterrichtsmanager Plus von Cornelsen Digitaler Unterricht mit dem Unterrichtsmanager Plus für Ihr Lehrwerk: Entdecken Sie die Möglichkeiten, die Ihnen der Unterrichtsmanager rund um Ihr digitales Schulbuch bietet: • Verfügbarkeit aller Begleitmaterialien und Medien • Integrieren eigener Materialien und Ideen • Planung Ihres Unterrichts direkt auf der digitalen Oberfläche • Differenzierung und Individualisierung der Lernprozesse Ihrer Schüler/-innen • Online- und Offline-Nutzung des digitalen Schulbuchs Im Webinar veranschaulicht der Referent Alexander Kraus das methodische Potential und den didaktischen Mehrwert des neuen Unterrichtsmanagers. Sie erhalten zahlreiche Praxisbeispiele aus verschiedenen Cornelsen Lehrwerken. Die Anwendungsbeispiele können Sie ganz leicht auf Ihre Unterrichtssituation übertragen.	Alexander Kraus (Leiter eines Studienseminars für die Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst in Hessen)
MBT20-1-31	Angebot von Klett: Multimedial unterrichten mit dem Digitalen Unterrichtsassistenten	Die Integration von digitalen Medien in schulischen Lern- und Bildungsprozessen ist in der aktuellen Situation von hoher Bedeutung. Klett bietet für jede Lehr- und Lernsituation das passende Produkt – durchdacht in der Konzeption und intuitiv in der Anwendung. Der Referent stellt Ihnen den Digitalen Unterrichtsassistenten und viele weitere digitale Lösungen vor.	Raphael Hoflehner (Ernst Klett Verlag GmbH)
MBT20-1-32	Angebot von Westermann: kapiert.de - Fördern, Fordern und selbstständig Üben, daheim und in der Schule, mit der interaktiven Lernplattform für Mathe, Deutsch und Englisch	Mit der Lernplattform kapiert.de werden Sie unterschiedlichen Lernvoraussetzungen gerecht und schöpfen Potentiale Ihrer Schülerinnen und Schüler optimal aus. Sie Fördern und Fordern differenziert und individuell alle Kompetenzen der drei Hauptfächer, ganz einfach online und digital. Handhabung und Vorteile der Lernplattform kapiert.de werden an Beispielen gezeigt - wie Zuweisung von Lernvideos, interaktiven Übungen und Trainings für Klassenarbeiten an Schülerinnen und Schüler für die selbständige Bearbeitung auf jedem internet-fähigen Endgerät; Erstellen eines Lernkalenders, Darstellen von Auswertungen zum Lernstand der Klasse; Motivation durch Punktwertung. (KI. 5 bis 10) Entdecken Sie mit Ihren Schüler/innen in der Schule und im Fernunterricht das Lernen nach dem kapiert.de Prinzip: "Verstehen - Üben - Testen".	Kerstin Hellige (Schulberaterin, Westermanngruppe)
MBT20-1-34	Angebot von Westermann: Die BiBox für die Grundschule - Mit digitalen Unterrichtsmaterialien den Unterricht einfach und effizient gestalten -	BiBox - Die Bildungsbox für Lehrer und Schüler ist das umfassende Digitalpaket zu Ihrem Lehrwerk mit zahlreichen Materialien und dem digitalen Schulbuch. Entdecken Sie, wie einfach und effizient Sie Ihren Unterricht vorbereiten und gestalten können und welche Möglichkeiten die Schüler-BiBox zur digitalen Kommunikation mit Ihren Schülerinnen und Schülern bietet.	Katrin Markwart (Schulberaterin Westermanngruppe)

12:00 - 13:00 Uhr **Pause** (12:00 - 13:00 Uhr)

13:00 - 14:30 Uhr **2. Block** (13:00 - 14:00/14:30 Uhr)

Workshop-Nr.	Titel des Workshops	Inhalt des Workshops	Referent/in
--------------	---------------------	----------------------	-------------

MBT20-2-1	Zeitgemäße Prüfungsformate	Die „4K“ (=Kommunikation, Kollaboration, Kreativität und kritisches Denken) gelten als wichtige Kompetenzen, die in der Schule gefördert werden sollen, damit die Schülerinnen und Schüler auf die komplexe Welt des 21. Jahrhunderts vorbereitet werden. Wenn man sich jedoch die gängigen Prüfungsformate ansieht, stellt man fest, dass mindestens zwei der 4K unter Prüfungsbedingungen als Formen des Betrugs gelten: Wer im Abitur mit anderen kommuniziert oder gar kollaboriert, verstößt gegen die Regeln. Ein System, das weiterhin auf die Prüfung isolierter Einzelpersonen setzt, die ohne Zugang zum Internet, auf der Grundlage auswendig gelernter Fakten und handschriftlich Aufgaben lösen müssen, steht zunehmend unter Legitimationsdruck. Im Workshop soll der Frage nachgegangen werden, wie zeitgemäße Prüfungsformate aussehen und wie eine Schule aussehen müsste, die diese Formate erlaubt.	Axel Krommer (Universität Erlangen-Nürnberg, Akademischer Oberrat, Lehrstuhl für Didaktik der deutschen Sprache und Literatur) Wanda Klee (Schulleiterin des Westfalen-Kolleg, Weiterbildungskolleg der Stadt Dortmund)
MBT20-2-2	Das Mindset für Lehrer*innen des 21. Jahrhunderts – Aufblühende Lehrer*innen	Während die Herausforderungen für Lehrer*innen spürbar wachsen (Inklusion, Digitales Lernen, politische und klimatische Herausforderungen ...) scheinen sich die Systeme nur schwer verändern zu lassen. In diesem Workshop diskutieren wir das Mindset, welches uns hilft, Veränderung zu gestalten – ob Referendar*in, Lehrer*in, außerschulische Bildner*in oder gar Schüler*in. Der Workshop hat das Ziel Veränderungen zu ermöglichen, indem wir unsere Freiheiten nutzen, Synergieeffekte erzielen und unser Mindset auf gutes, digitales Lernen ausrichten. Nach einem kurzen Impulsvortrag mit praktischen Beispielen, nähern wir uns in gemeinsamen Gruppendiskussionen dem Mindset für Lehrer*innen an. Wahrscheinlich haben Sie zum größten Teil das Mindset schon, wenn Sie sich für diesen Workshop interessieren. Wir wollen gemeinsam Klarheit schaffen.	Emanuel Nestler, Max Lützner (Fachdidaktik Biologie, Universität Rostock)
MBT20-2-3	Unterrichtseinheit „Nachrichten“ : Wie Schülerinnen und Lehrende von JournalistInnen lernen können - Reporter4You	Lehrende stehen heutzutage vor ähnlichen Herausforderungen wie JournalistInnen: Sie müssen multimediale und digitale Tools nutzen, um ihre Zielgruppen besser zu erreichen als in früheren Zeiten. Deshalb sollten Lehrende und JournalistInnen zusammen die Medienkompetenz von SchülerInnen erhöhen, um sie auf die Herausforderungen einer zunehmend digitalen Öffentlichkeit des 21. Jahrhunderts einzustellen. Am Beispiel einer Unterrichtseinheit über Nachrichten zeigt der Referent, wie die Online-Lernplattform „Reporterfabrik“ SchülerInnen Grundwissen über Nachrichten, über Fake News und die Folgen für die Gesellschaft vermittelt. Die Lehrenden und SchülerInnen werden in die Lage versetzt, Fake News zu erkennen, Nachrichten zu schreiben und Interviews zu führen.	Cordt Schnibben (Reporterfabrik - WebAkademie des Journalismus)
MBT20-2-4	Moderiertes Expertengespräch – Privatsphäre und aufmerksamer Umgang mit privaten Daten	Unterrichtseinheiten zum Thema "Privatsphäre und aufmerksamer Umgang mit privaten Daten" - Das moderierte Experten*innengespräch des Netzwerkes Medienaktiv M-V wird durch verschiedene Referenten*innen mit praktischen Unterrichtsbeispielen gefüllt. Dabei werden Tipps und Möglichkeiten für den Einsatz von Online-Formaten n als Unterrichtsbeispielen im Klassenverband besprochen sowie mögliche Partner und technische Unterstützungsmöglichkeiten im Land vorgestellt. JUUUPORT e.V.: Wie kann das Thema "Privatsphäre und Datenschutz" spannend und praxisnah an Kinder und Jugendliche im Unterricht vermittelt werden? Landesdatenschutz MV: "Jeder hat das Recht auf den Schutz personenbezogener Daten" (Landesverfassung MV, Artikel 6, Abs.1) - Doch wie vermittelt man Kindern und Jugendlichen diese Grundrechte einzufordern im digitalen Zeitalter? Praktische Tipps und Methoden für die Unterrichtsgestaltung. Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen: Privatsphäreinstellungen bei Messenger, Instagram und Co.) Rostocker Offener Kanal (rok-tv) der Medienanstalt M-V: Welche Möglichkeiten der praktischen Umsetzung von Medienprojekten an Schulen bieten die Offenen Kanäle der Medienanstalt M-V?	René Dettmann (Referent für Medienbildung und Offene Kanäle) Antje Kaiser (Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit M-V) Birgit Grämke (Landeskoordinierungsstelle für Suchtthemen MV) Sören Köhn (Leiter des Rostocker Offenen Kanals) Lennart Sörnsen (JUUUPORT e.V.)
MBT20-2-5	Twine: Der gamebasierte Onlineeditor für Storytelling	Ob historische Begebenheiten in Geschichte, kreatives Schreiben in Deutsch oder Erfindungen in den Naturwissenschaften: Mit Twine können Schülerinnen und Schüler ihr Wissen in Rollenspielen einsetzen und erweitern. Online sowie offline lassen sich Geschichten erzählen, Entscheidungen einbauen, Wissen abfragen. Im Workshop werden die Grundlagen des Editors vorgestellt und eigene kleine Storys erstellt.	Diernut Kreschel (medien+bildung.com gGmbH, Ludwigshafen)
MBT20-2-6	Kahoot, Quizlet, OneNote & Co. - Medienbasierte Tools in der Schule	Immer mehr medienbasierte Tools existieren im Kontext Schule. Doch welche sind wirklich sinnvoll? Und ist eine Verlagerung hin zu höherer Digitalisierung des Unterrichts notwendig? In diesem Workshop sollen einige ausgewählte Tools "Aus der Praxis für die Praxis" vorgestellt werden, anhand derer der Nutzen aber auch die Gefahren - eines stärker medienbasierten Unterrichts thematisiert werden können. Die Vielfältigkeit nutzbarer Tools eröffnet dabei zahlreiche gewinnbringende Vorteile im Unterricht: Mit Hilfe der richtigen Apps lassen sich bspw. Unterrichtsstrukturen leichter umsetzen, individualisierte Lerninhalte vermitteln und grundsätzlich schüler- und alltagsorientierter unterrichten. Beginnend mit einem kurzen Überblick zur Notwendigkeit eines strukturierten digitalen Büros und eines kurzen theoretischen Inputs zu ausgewählten Tools steht in diesem Workshop das praktische Ausprobieren der Tools im Fokus. So können unterrichtspraktische Ideen gesammelt, getestet und vorgestellt werden. In einem abschließenden kurzen Diskurs können individuelle Haltungen und Positionen ausgetauscht werden.	Maximilian Sandner (Ostsee-Schule Wismar)
MBT20-2-7	Filme mit dem Smartphone drehen	Jeder Jugendliche hat mittlerweile sein eigenes Filmstudio in der Tasche: Das Smartphone eignet sich perfekt zum Drehen und Schneiden von kleinen Filmen. So können Referate, Lerninhalte oder Themen spannend und anders visuell umgesetzt werden – und gleichzeitig die Medienkompetenz gestärkt werden. Dieser Workshop vermittelt die Basis für das Filmen und Schneiden mit dem eigenen Smartphone: Welche Bilder muss ich aufnehmen? Welche Perspektiven sind wichtig? Wie nehme ich einen guten Ton auf? Außerdem erhalten die TeilnehmerInnen Einblicke in die kostenlose Schnitt-App „Kinemaster“. Für dieses Seminar sind keine Vorerfahrung oder spezielles Wissen notwendig. Für gute Filme ist jedes Smartphone geeignet, egal ob Android oder iPhone. Fürs Drehen reicht schon die ganz normale, integrierte Handy-Kamera. Nach dem Seminar können die TeilnehmerInnen eigenständig kleine Übungen ausprobieren und Jugendlichen die Basis für das Filmen mit dem Smartphone vermitteln.	Benjamin Unger (Autor beim NDR und NDR-NewcomerNews)
MBT20-2-8	Chaos macht Schule - Wie funktioniert das Netz?	Jeder nutzt das Netz ganz selbstverständlich, aber kaum jemand hat eine Vorstellung, wie es eigentlich funktioniert oder aufgebaut ist. In dem Workshop skizzieren wir den Aufbau des Netzes und untersuchen, welche Wege unsere persönlichen Daten beim täglichen Gebrauch zurücklegen. Dabei sprechen wir darüber, warum das Internet nichts vergisst und wer unsere Daten mitlesen kann.	Ralf Anske (CCC - Chaos Computer Club Berlin, Chaos macht Schule)
MBT20-2-9	Wischen, Klicken und immer online	Corona verändert Schule und Lernen. Lehrkräfte sollten im Zuge der Digitalisierung den Medienkonsum der Schülerinnen und Schüler mit im Blick haben. Das führt zu veränderten Unterrichtsstrategien auf der Seite von Lehrenden sowie Tipps und Anleitungen für Elternhäuser und Schützlinge. Wie lässt es sich vermeiden, dass Kinder und Jugendliche immer online sind? Was macht das mit ihnen? Was verhindert Multitasking? Welche Netiquette bedarf es im schulischen Umfeld? Die Fortbildung legt den Schwerpunkt auf Prävention und zeigt Wege auf, wie Lehrkräfte Schüler auf dem Weg von Bedienungskonsumenten zu Mediennutzer begleiten.	Uwe Roßner (verantwortlicher Medienpädagogischer Multiplikator- MSE, MPZ)
MBT20-2-10	Schule smart denken – digitales Lehren und Lernen am RBB Mürzitz	Die Arbeits- und Lebenswelt unserer Jugendlichen unterliegt im digitalen Zeitalter stetigen Veränderungen. Digitale Bildung wird als der Schlüssel für ein nachhaltiges Wachstum in Deutschland angesehen. Dies stellt hohe Erwartungen an Schule, um diese Prozesse auf den unterschiedlichen Ebenen voranzutreiben. Die Nutzung digitaler Medien im Unterricht setzt die Anwendung neuer Lernsettings voraus. Erst über ein sinnvolles Zusammenspiel von pädagogischen Konzepten, optimaler Nutzung des Raumangebots und medialer Ausstattung kann Schule den gesellschaftlichen Herausforderungen gerecht werden und jedem Schüler die bestmöglichen Chancen für den weiteren Lebensweg ermöglichen. Wie kann sich Schule darauf vorbereiten und welche Gestaltungsmöglichkeiten haben sie in diesem Prozess? Das RBB Mürzitz als Smartschool möchte eigene Erfahrungen an andere Schulen weitergeben. Eine offene Diskussion soll Raum für Fragen zur Digitalisierung und Medienbildung in Beruflichen Schule bieten. Fragen können Sie gerne vorab mit dem Betreff „Schule smart denken“ an Mathias.Johanns@rbb-muerzitz.richten.	Birgit Köpnick (Schulleiterin-Regionales Berufliches Bildungszentrum Mürzitz) Mathias Johans (Lehrer –Regionales Berufliches Bildungszentrum Mürzitz)

MBT20-2-11	Das Onlinelehrerzimmer in itslearning	Ein virtuelles Onlinelehrerzimmer bietet eine gute Möglichkeit, um gemeinsam mit dem Kollegium einen Einstieg in das Lernmanagementsystem zu finden. itslearning bietet bereits Hilfsmittel zur möglichen Umsetzung, die hier an Beispielen vorgestellt werden.	Ralph Wirsching (Mitarbeiter itslearning und Teilprojektleiterin - ISY-Projekt, Bildungsministerium M-V)
MBT20-2-12	Digitale Tools und Kollaborationsformen	Die vorgestellten Apps und Programme können sowohl für den Präsenzunterricht, aber auch im Rahmen des Distance Learnings eingesetzt werden. Sie erfahren und erarbeiten praktisch, wie Schülerinnen und Schüler • Inhalte gemeinsam erarbeiten und visualisieren • Etherpads nutzen • Feedbacks geben • innerhalb von Videokonferenzen kollaborieren	Patricia Degler (Oberschule Lachendorf und Dozentin für digitale Bildung)
MBT20-2-13	Wie ich mit einer Schülerklasse starte, die ein Tablet-Endgerät benutzen wird	Schülerendgeräte kommen jetzt häufiger in ganzen Schulklassen zum Einsatz. Vorgestellt wird ein Zwei-Tage-Projekt bei dem grundsätzliche Funktionen mit kleinen Projektarbeiten kombiniert werden. Schwerpunkte dieser Online-Fortbildung: Voraussetzungen, zeitlicher Ablauf und inhaltliche Gestaltung: Diskussion Hinweise für Teilnehmer und Teilnehmerinnen: Digitales Endgerät, das für Online-Formate ausgelegt ist und eine entsprechende Datenübertragungsrate zum störungsfreien Empfang. Günstig wären persönliche Teilnahmeerfahrungen mit Online-Fortbildungen	Bernd Wöhbrandt (Medienpädagogischer Multiplikator - LUP, MPZ, Regionalschule "Bertolt Brecht")
MBT20-2-14	Reise durch das MedienUniversum - das Medienkompetenz-Portal für Lehrkräfte	Begleiten Sie uns auf eine Reise durch das MedienUniversum! Hierbei erfahren Sie nicht nur, wie die Stärkung von Medienkompetenz mit Gesundheitsförderung zusammenhängt – Sie lernen das MedienUniversum kennen: Eine digitale Plattform mit pädagogisch-didaktischen Materialien zu Medienbildung in der Grundschule. In dem Beratungsangebot können Sie die vielfältigen Lernideen rund um digitale und analoge Methoden nicht nur erkunden und teilweise ausprobieren. Sie haben außerdem die Möglichkeit, individuelle Fragen zum MedienUniversum zu stellen und gemeinsam mit Kolleg*innen und unseren Medienpädagog*innen Unterrichtsideen auszutauschen und weiterzuentwickeln	Julia Püschel (Medienzentrum Greifswald e.V.)
MBT20-2-15	Mitbestimmung an Schule: Einblick in Formate und Methoden & Austausch	Im Schulgesetz ist Mitbestimmung an der Schule für Schüler*innen fest verankert - von der Klassensprecher*innenwahl über die Schulkonferenz bis zur Schülervollversammlung. Doch wie sieht es mit der Umsetzung aus? Was gibt es darüber hinaus noch an Möglichkeiten Beteiligung im Schullalltag zu integrieren? Sie bekommen Einblicke in Formate und Methoden der Jugendbeteiligung. Bringen Sie gerne ihre Fragen mit!	Katharina Bluhm (Jugendmedienverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. Und Digitale Jugendbeteiligung im Rahmen des Jugendbeteiligungsfonds gefördert vom Sozialministerium M-V)
MBT20-2-16	Hilfe unsere Schule hat jetzt iPads und nun!	Der iDoctor hilft beim Aufbau eines effektiven Workflows für die Unterrichtsvorbereitung und den Einsatz im Unterricht. Über 7 Jahre Unterrichtserfahrung im Umgang mit mobilen Geräten in einer hybriden Umgebung (iPads und Windows Computer) sollten dabei jedes Problem lösen können. Ob das Anfertigen von Arbeitsblättern, Präsentationen und Mindmapping für den Unterricht oder der Austausch von Dokumenten unter dem Gesichtspunkt des Datenschutzes mit dem iPad, hier wird Ihnen geholfen. Neben Anregungen für den Einsatz im Unterricht gibt es Tipps für eine richtige Konfiguration des iPads. Das Angebot ist fächerübergreifend und richtet sich an Lehrer aller Schularten, vornehmlich an Kollegen, welche iPads im Unterricht einsetzen oder dies planen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, da dies eine Einführungsworkshop zu diesem Thema ist.	Enno Schröder (verantwortlicher Medienpädagogischer Multiplikator - VG, MPZRegionale Schule mit Grundschule "Schule am Bodden")
MBT20-2-17	Im Unterricht digital kollaborieren – Aber wie?	Wie können digitale Werkzeuge zum Kollaborieren in den Unterricht eingebunden werden? Welche Werkzeuge gibt es überhaupt? Unter welchen Voraussetzungen ist es wirklich sinnvoll? Neben fachlichen Anregungen soll diese virtuelle Runde auch Platz für den Austausch und für die Darstellung von unterrichtstauglichen Szenarien geben. Werkzeuge, die vorgestellt werden sind u.a. Onkoo, Cryptpad, Etherpad und Trello	Dörte Bach (Regionbeauftragte für Medienbildung im Bereich Vorpommern-Greifswald, MPZ)
MBT20-2-18	Think Tank 2 Bildung in der Digitalen Welt ... und die Verknüpfung von Ausbildung und Praxis	Bildung in der Digitalen Welt ... und die Verknüpfung von Ausbildung und Praxis Wie gut bereitet universitäre Ausbildung auf die schulische Realität vor? Wie wird aus der Freiheit in Forschung und Lehre keine Willkür ohne Rechenschaftspflicht? Was bedeutet lebenslanges Lernen eigentlich für Lehrerinnen und Lehrer? Ein Gedankenaustausch aus 4 Perspektiven: Referendare - Universität - IQ-M-V - Schule	Olaf Müller (Referent/Medienpädagogisches Zentrum), Prof. Dr. Falk Radisch (Universität Rostock, Schulpädagogik mit den Schwerpunkten Schulforschung und Allgemeine Didaktik), Dr. Martha Daniela Queren (Freie Schule Dettmannsdorf Köllzow) Christian Schulz (n.a. Fachleiterin für die Referendarsausbildung, IQ-M-V) Anne Schallau
MBT20-2-19	Unterrichtshilfenportal MV Modul 2	Das Unterrichtshilfenportal Mecklenburg-Vorpommern - Grundlagen Autorensystem GS / SekI Im Online-Seminar UHP MV Modul 2 geben wir Ihnen einen vertiefenden Einblick in die Funktionen der Software MasterTool. Wir zeigen Ihnen, wie die im Onlineplayer befindlichen, für Sie frei verfügbaren Arbeitsblätter mit dem Autorensystem verändert werden können und wie einfach mit dem Autorensystem eigene Materialien zu erstellen sind. Weitere Funktionen, wie die Überprüfung des Lernerfolgs durch Übungsprotokolle oder das Verteilen von digitalen Arbeitsblättern werden ebenfalls vorgestellt. Nach der ca. 60 minütigen Präsentation gibt es für alle Teilnehmer die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Das Angebot ist insbesondere für Kolleginnen von Grundschulen, Förderschulen und Schulen mit Sekundarstufe 1 konzipiert.	Katrin Zeisler (Unterrichtshilfenportal und Regionale Schule Am Lindetal), Lars Drews (Unterrichtshilfenportal und Gymnasium Reutershagen)
MBT20-2-20	Back to the Roots and to the Future	Der Digitalpakt ist erst der Anfang. Die Technologischen Veränderungen der letzten, und vor allem die der kommenden Jahre, haben und werden die Welt, die Gesellschaft und Bildung stark verändern. Dabei muss man sich die Frage stellen, ob es ausreichend ist „nur“ Medienkompetenzen zu vermitteln. Was braucht es noch um die zukünftigen Generationen auf das Morgen vorzubereiten? Welche Rolle spielt dabei ein/e Lehrer/Lehrerin? Was benötigt das Bildungswesen über Medienkompetenz hinaus um zukunftsfähig zu bleiben? Im Webinar gehen wir der Sache auf den Grund und Blicken in die Zukunft.	David Tietz (verantwortlicher Medienpädagogischer Multiplikator für Regional- und Gesamtschulen, MPZ)
MBT20-2-21	Angebot von Cornelsen: Einblicke in die Arbeit in der Grundschule mit Unterrichtsmanagern, E-Books, Apps und Co.	Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, unsere digitalen Angebote für die Schule kennen zu lernen. Erleben Sie, wie einfach und stressfrei Ihre Unterrichtsplanung mit Tablet und Rechner sein kann.	Thomas Bradke (Schulberater des Cornelsen Verlages)
MBT20-2-22	Angebot von Cornelsen: Unterrichtsmanager plus und Co – wie die digitalen Angebote des Cornelsen Verlages Ihren Unterricht in der Sekundarstufe unterstützen	Wir stellen Ihnen vor: E-Book , Unterrichtsmanager plus, interaktive Übungen, Apps und Lizenzmodelle.	Claudia Fritsch (Schulberater des Cornelsen Verlages)
MBT20-2-23	Angebot von Klett: Scrollen statt blättern, teilen statt austellen"	"Wer sich entscheidet, statt Buch und Arbeitsheft lieber Smartphone oder Tablet im Unterricht einzusetzen, benötigt entsprechende Lernmedien. Hierfür gibt es jetzt neu den eCourse – passend zu den Klett Lehrwerken. Der eCourse ermöglicht Ihnen, sicher und lehrplankonform zu unterrichten. Und das zu 100% digital. Um die speziellen Bedürfnisse Ihrer Klasse zu bedienen, können Sie die Inhalte individuell verändern -z.B. Inhalte ein-oder ausblenden und eigene Materialien einbinden. Erklärvideos und interaktive Übungen motivieren Ihre Klasse beim Lernen. Erfahren Sie, welche Möglichkeiten der eCourse bietet."	Dr. Klaus-Dieter Färber (Ernst Klett Verlag GmbH)

MBT20-2-24	<p>Angebot von Westermann: Mangahigh - Spielend interaktiv Mathematik erlernen!</p> <p>-</p>	<p>Begeistern Sie Ihre Lernenden für Mathematik! Das klingt gut, oder? Ausgerichtet an den Bildungsstandards bietet das spielebasierte Mathematik-Lernportal eine Vielzahl von tollen Spielen und interaktiven Aufgaben. Mangahigh unterstützt Sie und Ihre Lernenden durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • personalisiertes Lernen durch anpassbare Aufgaben und KI-Empfehlungen • den sofortigen Überblick über den individuellen Lernfortschritt • kinderleichte Bedienung auf allen Geräten <p>Schülerinnen und Schüler der Klassen 3-6 können Mangahigh als Ergänzung im Unterricht oder zu Hause nutzen - egal ob zur Einführung eines neuen Themas oder als Wiederholung. Lernen Sie Mangahigh in unserer Online-Fortbildung ausführlich kennen!</p>	<p>Angela Fröhlich-Ochomma, Birgit Rolff (LehrmittelberaterinnenWestermanngruppe)</p>
MBT20-2-26	<p>Angebot von Westermann: Die BiBox für die berufliche Bildung - alles drin, alles digital</p> <p>-</p>	<p>Die BiBox 2.0 für Lehrerinnen und Lehrer bietet Ihnen viele digitale Materialien für Ihren Unterricht und enthält auch das digitale Schulbuch. Ihre Vorteile auf einen Blick:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mit PC, Mac, iPad, iPhone und Android-Tablets ist die BiBox auch ohne Internetverbindung nutzbar. • Auf anderen Betriebssystemen oder Smartphones können Sie die BiBox in der Online-Version nutzen. • Mit der BiBox kann man einfach, schnell und effizient den Unterricht vorbereiten. • Alle Materialien sind für Lehrerinnen und Lehrer legal im Unterricht nutzbar. • Die Einbindung eigener Materialien ist sehr einfach möglich. <p>Erstellen Sie mit wenigen Klicks Ihr eigenes interaktives Schulbuch!</p>	<p>Marcus Jähner (Schulberater Berufliche Bildung Westermanngruppe) Klaus Hüttenhofer, Till Mosch</p>
MBT20-2-30	<p>Motivation und Mikrofortbildungen</p>	<p>Wissen und Motivation durch Mikrofortbildung und Vernetzung Viele Schulen waren in Sachen Digitalisierung im Tiefschlaf. Nun gibt es vielerorts Einzelne, die sich auf den Weg machen, manchmal allein auf weiter Flur. Wie motivierst du KuK zum Mitmachen? Wie kannst du dich über deine Schule hinaus vernetzen? Welche Möglichkeiten der Fortbildung gibt es? Ziel der Session ist es, Möglichkeiten zur Motivation und Partizipation des Kollegiums aufzuzeigen. Ich freue mich zudem auf Erfahrungsaustausch und Diskussion.</p>	<p>Mirko Boldt (AWT Physik Berufsorientierung Koordination 7-10 Regionale Schule mit Grundschule Käthe Kollwitz Rehna)</p>